



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung



RoboMeat Produktivitäts- und Qualitätssteigerung durch flexiblen Robotereinsatz im traditionellen Fleischerhandwerk

Ziel der Prozessinnovation bei Torney ist die Einführung eines flexiblen Robotersystems zur Produktivitäts- und Qualitätssteigerung. Erreicht werden soll dies durch die Entlastung der Mitarbeiter und insbesondere der ausgebildeten Fachkräfte (Fleischer, etc.). Der hohe Anteil an Nebenzeiten soll gesenkt werden, sodass die Mitarbeiter ihrer eigentlichen wertschöpfenden Tätigkeit, der Fleischwarenherstellung nachgehen können. Neben der Steigerung der Produktivität soll so auch eine Qualitätssteigerung erreicht werden.

Der Einsatz eines flexiblen Robotersystems wird zunächst am Beispiel der Bestückung einer Etikettieranlage für Salatbecher und Wurstgläser und dem anschließenden Kommissionieren in kundenindividuelle Mischverpackungen betrachtet. Das Vorhaben soll als Wegbereiter für den weiteren flexiblen Einsatz von innovativen Automatisierungssystemen im traditionellen Fleischerhandwerk dienen und so die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber der Fleischwarenindustrie sichern.

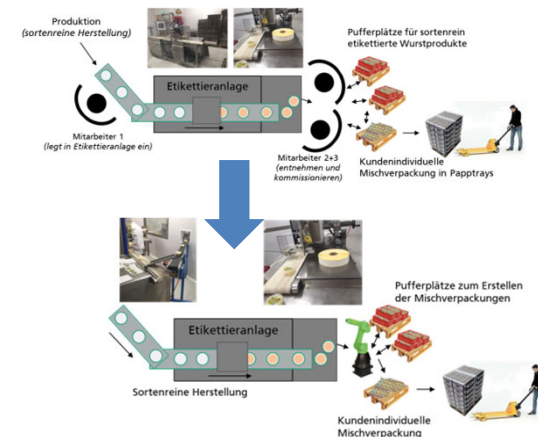


Abb.: Produktivitäts- und Qualitätssteigerung durch flexiblen Robotereinsatz (Vorher-Nachher-Vergleich)

Dieses Projekt wird/wurde kofinanziert von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Operationelles Programm Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020 - Investitionen in Wachstum und Beschäftigung